

# Gymnastiklehrer/in (Sport- und Gymnastiklehrer/in)



www.  
berufskunde.com

## **Berufsbeschreibung**

Gymnastiklehrer und -lehrerinnen - auch Sport- und Gymnastiklehrer/innen genannt - vermögen viel für die körperliche Gesundheit und Lebensfreude des Menschen zu tun. Mit ihrer eigenen Bewegungsfreude und ihrem ausgebildetem Körper ermuntern sie die Kursteilnehmer und -teilnehmerinnen zur Nachahmung. Sie ermutigen, wenn es nicht gleich geht, und geben wieder behutsam Anleitung.

Gymnastiklehrer und -lehrerinnen sind wahre Motivatoren und schaffen eine positive Stimmung im Kurs. Seien es Nackenverspannungen, Rückenschmerzen oder verkrampfte Glieder, nach der zielbewussten Durcharbeitung des Körpers löst sich vieles – die beschwingte Musik tut das ihrige. Jeder Gymnastikkurs ist anders, nicht nur wegen der unterschiedlichen Orte, in denen er stattfindet: zum Beispiel in Fitnesszentren, Sportvereinen, Vorsorge- und Rehakliniken. Auch zwei Kurse an einem Ort können ganz unterschiedlich sein. Jede Gruppe ist anders, will anders angesprochen werden und braucht andere Übungen. Deshalb sind Gymnastiklehrer und -lehrerinnen flexibel und aufgeschlossen.

## **Anforderung**

Mittlerer Bildungsabschluss.

Zur Beurteilung der gymnastischen Begabung wird häufig ein praktischer Aufnahmetest gemacht, ein Erste-Hilfe-Kurs oder ein ärztliches Attest zur Beurteilung der gesundheitlichen Eignung verlangt.

Freude an der Bewegung, pädagogisches Geschick, Interesse für Medizin, gute Beobachtungsgabe, Gabe zur Motivation, Kreativität, Takt und Geduld, Begeisterung und Einsatz, Freude am Lehren.

## **Ausbildung**

2 - 3 Jahre: an Berufsfachschulen und anderen Bildungseinrichtungen, Zusatzqualifikationen sind Bestandteil der Ausbildung.

3,5 – 4,5 Jahre: Kombinierte Ausbildung zum/zur Physiotherapeut/in und Gymnastiklehrer/in.

Es gibt viele verschiedene (Sport- und) Gymnastiklehrer und -lehrerinnen, je nach Schwerpunkt und Ausbildungsart (die von jedem Bundesland eigenständig geregelt wird):

(Sport- und) Gymnastiklehrer/in:

- in der pflegerischen und therapeutischen Gymnastik
- in der Gesundheitserziehung
- in Sport und Bewegungstherapie
- in Sport und Freizeitpädagogik
- für Tanz und tänzerische Gymnastik
- für tänzerische Gymnastik und Sport (nur in Schleswig -Holstein)
- für Orthopädie/Innere Medizin.

Abschlussbezeichnung: Staatlich geprüfte(r) Gymnastiklehrer/in bzw. Sport- und Gymnastiklehrer/in.

## **Entwicklungsmöglichkeiten**

Sportlehrer/in im freien Beruf, Sachbuchautor/in, Sportfachwirt (IHK), Trainer/in, Kaufmann/-frau für Gesundheitswesen, Wellness Trainer/in, Sportverbandsfunktionär/in, Fachlehrer/in (Übernahme in den Schuldienst), Unternehmer/in (eignes Studio).

## **Kontaktadressen - Berlin**

Weitere Informationen erhältlich:

Agentur für Arbeit

[www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)